



**Deutsche
Sporthochschule Köln**
German Sport University Cologne

■ Am Sportpark Müngersdorf 6 ■ 50933 Köln ■

AMTLICHE MITTEILUNGEN

Nr.: 11/2022

StAPS

Köln, den 11.03.2022

INHALT

**Richtlinie Webdomain und Website Policy
vom 21. Februar 2022**

Herausgeber: Der Rektor

Inhalt

Webdomain & Website Policy	2
1. Verantwortlichkeiten	2
1.1 Gesamtverantwortung	2
1.2 Inhaltliche Verantwortung	2
1.3 Technische Verantwortung	3
2. Zentraler Webauftritt, Microsites, externe Seiten	3
2.1 Definitionen	3
2.2 Aufbau einer Website im Internetauftritt der Deutschen Sporthochschule Köln	4
2.3 Externe Seiten und Microsites	4
3. Betrieb von dezentralen Web-Servern	5

Webdomain & Website Policy

Ein in sich geschlossener Webauftritt mit einheitlicher und nachvollziehbarer Struktur der Domains und Websites ist Voraussetzung für eine bessere Wiedererkennbarkeit und Wahrnehmung einer Hochschule. Um Qualität und Aktualität der Web-Angebote unter dem Dach der Hochschule sicher zu stellen, ist es daher von grundlegender Bedeutung, dass

- die Informationen autorisiert angeboten werden und
- Form und Inhalt den Zielen und der Corporate Identity der Deutschen Sporthochschule Köln entsprechen.

Wiedererkennungswert, Verständlichkeit und Transparenz der Informationsangebote sind dabei ebenso wichtig wie Vollständigkeit und Aktualität der Webangebote. Die Nutzung eines verbindlich festgelegten zentralen Content Management Systems (CMS), das auch die zentrale Steuerung der Zugangsberechtigungen gewährleistet, unterstützt diesen Prozess.

1. Verantwortlichkeiten

Im Folgenden sind die Zuständigkeiten und Verantwortlichkeiten für die angebotenen Inhalte und Serverdienste dargelegt, um Konsistenz, Effizienz, Aktualität und Rechtmäßigkeit der Web-Angebote an der Deutschen Sporthochschule Köln zu gewährleisten. Grundsätzlich wird zwischen der Gesamtverantwortung (Herausgeber*in), der Verantwortung für den Inhalt (Redaktion) sowie der Verantwortung für den technischen Betrieb der Web-Angebote unterschieden. Als Verbindung zwischen den inhaltlichen und den technischen Bereichen wurde die Arbeitsgruppe *Web-AG* eingesetzt, in der Mitarbeiter*innen der Zentralen Betriebseinheit Informationstechnologie (ze.IT) sowie der Abteilung Presse und Kommunikation der Stabsstelle Akademische Planung und Steuerung (PuK) organisiert sind und als Ansprechpartner*innen für Fragen rund um die Webseiten (Internet- und Intranetseiten) zur Verfügung stehen.

1.1 Gesamtverantwortung

Herausgeberin der Web-Angebote der Deutschen Sporthochschule Köln ist die Hochschulleitung, vertreten durch den Rektor.

1.2 Inhaltliche Verantwortung

1.2.1 Inhaltliche Verantwortung im Außenverhältnis

Die Inhalte des zentralen Webauftritts unter www.dshs-koeln.de werden von der Abteilung Presse und Kommunikation erstellt oder betreut, verantwortlich gem. § 5 des Telemediengesetzes (TMG) und § 18 Abs. 2 des Medienstaatsvertrages (MStV) ist die Abteilungsleitung. Dies wird in einem zentralen Impressum für den gesamten Web-Auftritt festgehalten. Angelehnt an dieses zentrale Impressum benötigen Einrichtungs-, Veranstaltungs- oder Projektseiten mit eigenständiger Navigation sowie eigenständigem Footer ein eigenes Impressum mit Benennung der für diese Seiten verantwortlichen Person.

1.2.2 Inhaltliche Verantwortung im Innenverhältnis

Die Verantwortlichkeit gem. TMG entbindet die DSHS-intern zuständigen Institute, Einrichtungen und dezentralen Redakteur*innen einzelner Seiten nicht von ihrer Sorgfaltspflicht und hochschulinternen Verantwortung. Die inhaltliche Verantwortung liegt jeweils bei den Leitungen der Einrichtungen:

- für die Abteilungen der Stabsstelle für Akademische Planung und Steuerung beim Rektor oder der Rektorin, vertreten durch die*den jeweilige*n Prorektor*in,
- für die Stabsstellen der*des Kanzler*in bei der*dem Kanzler*in,

- für die Dezernate bei der Dezernatsleitung,
- für die Webseiten der wissenschaftlichen Institute, der anderen wissenschaftlichen Einrichtungen sowie der Zentralen Betriebseinheiten bei der Instituts- bzw. Einrichtungsleitung.

Diese kann die inhaltliche Verantwortung auf Redakteur*innen mit eigenem Zugang delegieren, trägt aber stets die Letztverantwortung für die Webseiten der jeweiligen Einrichtung bzw. die Seiten, die von der jeweiligen Einrichtung betreut werden.

1.2.3 Verpflichtungen der inhaltlich Verantwortlichen

Der Zugang als Redakteur*in zum CMS wird nur nach absolvierter Schulung (für die dshs-koeln.de-Domain) und Unterzeichnung des Formulars für Web-Redakteur*innen gewährt. Die Verantwortlichen sind dazu verpflichtet, in ihrem jeweiligen Bereich diese Regelungen zu den Web-Angeboten sowie weitere damit in Zusammenhang stehende Anweisungen der Hochschule umzusetzen. Zudem sind die allgemein gültigen rechtlichen Vorschriften, insbesondere bezüglich Presserecht, Urheberrecht, Strafrecht, Datenschutz und Barrierefreiheit einzuhalten und umzusetzen.

Die Empfehlungen des*der Datenschutzbeauftragten sind zu beachten, insbesondere auch beim datenschutzkonformen Einsatz von Tracking-Systemen, bei der Einbindung externer Videos und sonstiger Dienste sowie bei der Einbindung personenbezogener Daten (insbesondere bei der Verwendung von Fotos/Lichtbildern oder Videos), z.B. von Beschäftigten, Studierenden oder Kooperationspartner*innen.

Die Redakteur*innen von Web-Inhalten werden hiermit insbesondere darauf hingewiesen, dass rechtswidrige Inhalte wie Beleidigungen, üble Nachrede, Verleumdung, verfassungsfeindliche, rassistische oder pornografische Inhalte im Web-Auftritt der Deutschen Sporthochschule Köln in ihrer Gesamtheit rechtlich untersagt sind. Auch die Verlinkung derartiger Inhalte kann sowohl strafrechtliche wie arbeitsrechtliche Konsequenzen haben.

Bei der Verwendung urheberrechtlich geschützter Werke, wie insbesondere Fotos/Lichtbilder, Texte, Tabellen, Grafiken u.ä., müssen die erforderlichen Nutzungsrechte für die Hochschule (nicht nur den handelnden Redakteur*innen) vorliegen und etwaige Lizenzbedingungen (z.B. konkrete Vorgaben für die Nennung des*der Urhebers*Urheberin oder im Hinblick auf die erlaubte Bearbeitung, wie z.B. Ausschnittwahl, Verkleinerung des Werkes) genauestens beachtet werden. Nähere Informationen werden im [Intranet](#) bzw. im Flyer „Das Recht am Bild“ der Abteilung Presse und Kommunikation zur Verfügung gestellt.

1.3 Technische Verantwortung

Die erforderlichen Web-Server unter der Domain dshs-koeln.de werden von der ze.IT betrieben; die ze.IT trägt damit die technische Verantwortung für die Webdienste der Deutschen Sporthochschule Köln und ist für die Sicherheit der Systeme und Daten zuständig. Aktuell wird das Content-Management-System TYPO3 verbindlich für die Erstellung und Pflege der Webseiten der Hochschule eingesetzt. TYPO3-Zugänge für die dezentralen Redakteur*innen werden nach absolvierter Schulung und Unterzeichnung des Formulars für Web-Redakteur*innen durch ze.IT eingerichtet.

2. Zentraler Webauftritt, Microsites, externe Seiten

Internetseiten in Verantwortung der Deutschen Sporthochschule Köln werden grundsätzlich auf hochschuleigenen IT-Systemen, d.h. nicht bei externen Providern, betrieben. Alle Internetseiten von Einrichtungen der Deutschen Sporthochschule Köln werden im zentralen Webauftritt unter Einhaltung der [Corporate Design \(CD\)-Richtlinien](#) gestaltet.

2.1 Definitionen

Als **Microsite** werden Websites bezeichnet, die zwar grundsätzlich zu einer übergeordneten Website gehören, aus inhaltlichen Gründen aber auf eine separate Domain ausgelagert wurden. So entsteht eine

Website, die relativ wenige Seiten umfasst und sich ausschließlich mit einem speziellen Thema beschäftigt. Darüber hinaus wird das Design häufig an den speziellen Einsatz angepasst. Beispielsweise könnten besondere Marketingkampagnen bzw. Webseiten für besondere Zielgruppen mit einer Microsite umgesetzt werden (Beispiel: <https://www.sportstudium.koeln/>)

Eine **Landing Page** hingegen ist auf der Domain des Hauptauftritts verortet, also beispielsweise unter www.website.de/landing-page. Dabei handelt es sich im Gegensatz zur Microsite um eine einzige Seite, in aller Regel ohne weiterführende Links. Das Design orientiert sich an der bestehenden Gestaltung des gesamten Webauftritts.

2.2 Aufbau einer Website im Internetauftritt der Deutschen Sporthochschule Köln

Eine Webseite muss die folgenden Mindestanforderungen erfüllen:

- Jede Seite muss sich unter der Vorgabe einer optimalen Benutzerführung in das Gesamtkonzept der Navigation logisch einfügen.
- Die Seiten sind klar zu strukturieren, d.h. es sind zusammenfassende Überschriften für einzelne Textabschnitte zu setzen.
- Die Überschriften sind hierarchisch korrekt zu verwenden.
- Bezeichnungen von Links auf andere Seiten sollen eindeutige Rückschlüsse auf deren Inhalt geben.
- Jede Seite muss den Anforderungen der Barrierefreiheit genügen.
- Die Doppelung von Informationen an mehreren Stellen ist zu vermeiden.
- Informationen sollen dort eingepflegt werden, wo sie anfallen, und über Verlinkungen vernetzt werden.

Die Web-AG bietet beim Einsatz des Content Management Systems als Serviceleistung Unterstützung in der technischen und redaktionellen Umsetzung an, um Qualität und Aktualität der Angebote sicher zu stellen sowie rechtliche und sicherheitsrelevante Aspekte abzudecken. Detaillierte Richtlinien enthält die Intranetseite zur [Webseitenpflege \(TYPO3\)](#). Außerdem werden durch die ze.IT regelmäßig Schulungen zur Aktualisierung und Erstellung CD-konformer Webseiten unter Berücksichtigung von Suchmaschinenoptimierungsaspekten angeboten.

Über die Zulassung von Web-Angeboten unter der dshs-koeln.de-Domain, die nicht in die Verantwortung der oben genannten Bereiche fallen, entscheidet der*die zuständige Prorektor*in auf Vorschlag der Web-AG. Dies gilt z.B. für Projekt- oder Eventseiten.

2.3 Externe Seiten und Microsites

Der Betrieb von externen Seiten und Microsites ist nur nach Absprache mit der Web-AG zulässig; ggf. werden der zentrale Einkauf und der*die Datenschutzbeauftragte über die Web-AG beteiligt. Die formlose Antragsstellung erfolgt durch die Instituts-/Projekt-/Einrichtungsleitung an die Web-AG. Hierfür gilt der folgende Kriterienkatalog:

- Es müssen zwingende Gründe vorliegen, warum der Inhalt der externen Seiten/der Microsite nicht in den zentralen Webauftritt der Deutschen Sporthochschule Köln integriert werden kann oder darf. Ein Beispiel könnte eine gemeinsame Projektseite mehrerer Projektpartner*innen sein.
- Nutzung eines Content Management Systems (bevorzugt das aktuelle CMS der Hochschule); keine selbst programmierten Inhalte, da diese hohe IT-Sicherheitsrisiken in sich bergen.
- Bei der Beauftragung eines Dienstleisters mit der Erstellung einer Microsite/externen Seite ist die Erstellung einer rechtskonformen Datenschutzerklärung mit zu beauftragen. Seitens des Einkaufs wird

vor der Beauftragung eine vorherige Stellungnahme des*der Datenschutzbeauftragten eingeholt, soweit diese erforderlich erscheint.

- Die Finanzierung von externen Seiten erfolgt aus Projekt-, Instituts- oder Einrichtungsmitteln.
- Nach Fertigstellung erfolgt zunächst die grundsätzliche Genehmigung einer externen Seite oder Microsite durch die Web-AG.
- Die finale Freigabe der externen Seite oder Microsite erfolgt durch die Hochschulleitung oder den*die zuständige*n Prorektor*in.

Für den Betrieb der Microsite/externen Seite ist die jeweils antragstellende Projekt-, Instituts- oder Einrichtungsleitung verantwortlich. Hierbei ist Folgendes zu beachten:

- Die Gesamtverantwortung trägt die Deutsche Sporthochschule Köln, daher ist sie im Webseiten-Impressum entsprechend dem Impressum auf der dshs-koeln.de-Domain als Herausgeberin zu benennen.
- Die inhaltliche und – sofern hiermit keine externe Person betraut ist – die technische Verantwortung trägt die Projekt-, Instituts- oder Einrichtungsleitung. Sie*Er ist als verantwortliche Person gem. § 5 des Telemediengesetzes (TMG) und § 18 Abs. 2 des Medienstaatsvertrages (MStV) im Webseiten-Impressum zu nennen. Zu nennen ist eine natürliche Person, die Nennung einer Einrichtung/eines Instituts ist aufgrund gesetzlicher Vorgaben nicht ausreichend.
- Die unter 1.2.3 dargestellten inhaltlichen Verpflichtungen gelten für Microsites/ externe Seiten entsprechend.
- Durchführung zeitnaher Updates des Programmcodes der Microsite/der externen Seiten.

3. Betrieb von dezentralen Web-Servern

Der Betrieb eines eigenen dezentralen Web-Servers kann nur in begründeten Ausnahmefällen auf Antrag erfolgen. Der Antrag ist in Abstimmung mit der ze.IT und dem*der Informationssicherheitsbeauftragten an die Hochschulleitung zu richten. Für den Betrieb eines eigenen Web-Servers gelten folgende Regelungen:

- Der*die Antragsteller*in muss kanonische Internetadressen verwenden, aus denen ein eindeutiger Bezug zu dem betreffenden Bereich hervorgeht (z.B. www.biochem.dshs-koeln.de).
- Der*die Antragsteller*in muss eine*n verantwortliche*n Systembetreuer*in benennen und der ze.IT mitteilen.
- Der*die Systembetreuer*in ist verantwortlich für den ordnungsgemäßen Betrieb des Servers, der Web-Software und die Einhaltung der IT-Sicherheitsstandards.
- Der*die Systembetreuer*in muss sicherstellen, dass die Web-Server erreichbar sind.
- Auf dezentral betriebenen Web-Servern, ist der*die jeweilige Systembetreuer*in für die Vergabe der Accounts oder Zugangsdaten zur System- und Inhaltspflege zuständig.
- Der*die Antragsteller*in ist für die Einhaltung dieser Bedingungen verantwortlich.

Ausgefertigt aufgrund des Beschlusses des Rektorats der Deutschen Sporthochschule Köln vom 21. Februar 2022.

Köln, den 11. März 2022

Der Rektor der Deutschen Sporthochschule Köln
Univ.-Prof. Dr. Heiko Strüder